

ZEICHENERKLÄRUNG

GRENZEN - FLUCHT UND GRENZEN

- FLURSTÜCKSGRENZE
- EIGENTUMSGRENZE
- GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES § 9(5) BBAUG
- BAUGRENZE § 23 BAUNVO
- FLURGRENZE
- STADTGRENZE

VERKEHRS UND GRÜNFLÄCHEN

- BESTEHENDE ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE } § 9(1) 3 BBAUG
- GEPLANTE ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN }
- MIT GEH-FAHR-UND LEISTUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHE (§ 9 ABS 1 NR 1 BBAUG)
- ZUGUNSTEN DER RUHRGAS AG ESSEN

VERSORGUNGSANLAGEN

- KANALSCHACHT
- KANALLEITUNG
- POST-TELEFON
- E-LEITUNG
- TRAFOSTATION

GEBÄUDE

- VORH. WOHNGEBÄUDE
- VORH. NEBENGEBÄUDE
- GSt GEM. STELLPLÄTZE
- III ZAHL DER VOLLGESCHOSSE HOCHTSGRENZE

BAUGEBIETE

- 18 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- 0,6 GRUNDFLÄCHENZAHL
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- SO SONDERGEBIET § 11 BAUNVO
- F FLACHDACH 0°

DAS GESAMTE PLANGEBIET LIEGT IM BERGSENKUNGS- GEBIET § 5 ABS 3 U § 9 ABS 3 BBAUG

TEXTLICHE FESTSETZUNG

ENTLANG DER B 63 IST EIN 5,00 m BREITER, DICHT ZU BEPFLANZENDER STREIFEN ALS BLENDSCHUTZ ANZULEGEN. DIE AUFWUCHSHÖHE IM MINDESTSICHTDREIECK DARF NICHT HÖHER ALS 70 cm SEIN.

- PFLANZGEBOT FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN
- PFLANZGEBOT FÜR DAS ANPFLANZEN VON GROSSKRONIGEN BÄUMEN

STADT HEESSEN

07.013

BEBAUUNGSPLAN NR. 4 A M K N A P P

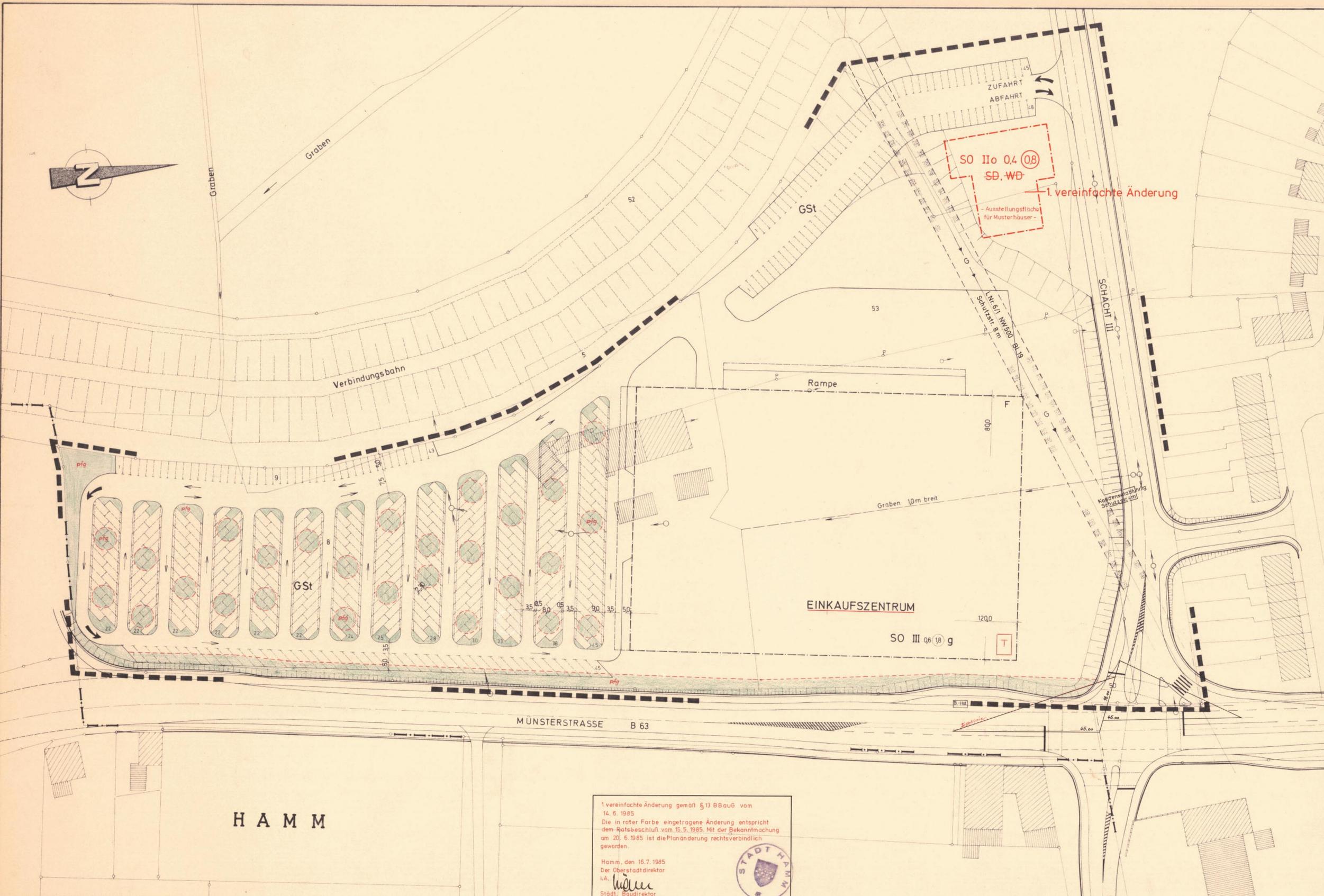
FLUR 27

M. 1: 500

DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM OFFENLEGUNGSPLAN VOM 30. 7. 74 WIRD BESCHENIGT.

HEESSEN, DEN

STADTDIREKTOR



H A M M

1 vereinfachte Änderung gemäß § 13 BBAUG vom 14. 6. 1985
 Die in roter Farbe eingetragene Änderung entspricht dem Ratsbeschluss vom 15. 5. 1985. Mit der Bekanntmachung am 20. 6. 1985 ist die Planänderung rechtsverbindlich geworden.
 Hamm, den 16. 7. 1985
 Der Oberstadtdirektor
 i.A.
 Stadt, Baudirektor



FÜR DIE RICHTIGE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES UND FÜR DIE EINDEUTIGE FESTLEGUNG DER STADTEBAULICHEN PLANUNG.
 H A M M, DEN 28. 6. 74

 OFFENTL. BEST. VERMESSUNGSINGENIEUR



FÜR DEN ENTWURF.
 HEESSEN, DEN 28. 6. 74

 TECHN. BEIEMESSUNGSINGENIEUR



DER RAT DER STADT HEESSEN HAT DIE AUFSTELLUNG UND DIE GEMÄSS § 2 (1) BBAUG ERFORDERLICHE AUSLEGUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG AM 10. 7. 74 BESCHLOSSEN.
 HEESSEN, DEN 28. 6. 1974

 BÜRGERMEISTER



DIESER BEBAUUNGSPLAN UND DIE BEGRÜNDUNG HABEN GEMÄSS § 2 (1) BBAUG IN DER ZEIT VOM 30. 7. 74 BIS 30. 8. 74 EINSCHLIESSLICH ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.
 HEESSEN, DEN 28. 10. 1974

 STADTDIREKTOR



DER RAT DER STADT HEESSEN HAT GEMÄSS § 10 BBAUG DIESEN BEBAUUNGSPLAN EINSCHLIESSLICH DER IN EIN- GERÄGELTEN ÄNDERUNGEN AM 20. 9. 74 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DIE IN ROTER FARBE DARGESTELLTEN ÄNDERUNGEN ENTSPRECHEN DEM RATSBEschluss VOM 20. 9. 1974.
 HEESSEN, DEN 20. 10. 1974

 STADTDIREKTOR



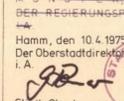
GEMÄSS § 11 BBAUG IST DIESE BEBAUUNGSPLAN MIT VERFUGUNG VOM 23. JUNI 1980 GENEHMIGT WORDEN.
 Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes (BGBI. I, S. 341)
 Hamm, den 10. 4. 1975

 Landesbaubehörde Ruhr
 i.A.
 Obervermessungs- u. Vermessungsrat



DIE GENEHMIGUNG UND AUSLEGUNG DIESES BEBAUUNGS- PLANES IST GEMÄSS § 12 BBAUG AM 10. 4. 1975 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.
 HEESSEN, DEN 10. 4. 1975

 Landesbaubehörde Ruhr
 i.A.
 Obervermessungs- u. Vermessungsrat



RECHTSGRUNDLAGE
 GEMÄSS §§ 2, 9, 10 BBAUG VOM 23. 6. 1960 (BGBI. I, S. 341);
 §§ 4, 7, 8 GEMEINDEVERORDNUNG NW 106 VOM 11. 8. 1969
 (GV NW S. 659) (ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 11. 7. 1972
 (GV NW S. 218) § 103 BAUN NW 106 VOM 27. 11. 1970 (GV NW
 S. 96) § 4 DER 3 VO ZUR ÄNDERUNG DER 1 VO ZUR DURCHFÜHRUNG
 DES BBAUG VOM 21. 4. 1970 (GV NW 1970 S. 299) § 1-23
 DER VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUND-
 STÜCKE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (VOM 26. 11. 1968 (BGBI.
 I, S. 1237) BAUNVO)